

Fraktionen Grüne, SP, FdM und Mitunterzeichnende vom 20. Januar 2012

**Der Gemeinderat wird gebeten im Rahmen der Sanierung Pestalozzischulhaus die Schulwegsicherheit, insbesondere im Bereich der Zebrastreifen bei den Bushaltestellen Waisenhausstrasse und Progymatte, zu prüfen und nötige, kostengünstige Anpassungen vorzunehmen.**

Begründung:

Die Zebrastreifen der Haltestellen Waisenhausstrasse und Progymatte liegen unmittelbar vor der Bushaltestelle, so dass zufussgehende Personen diese vor dem wartenden Bus queren müssen. Die Erfahrung zeigt, dass der wartende Bus regelmässig von Fahrzeugen überholt wird, und somit die Sicherheit der querenden, sich bereits auf dem Zebrastreifen befindlichen Personen, gefährdet ist.

Wir sind der Meinung, dass einfache, kostengünstige Anpassungen in Form z.B. dem Auftragen eines Sicherheitsstreifens nötig sind, damit die querenden Zufussgehenden nicht zusätzlich und unnötig gefährdet werden.

Es ist wohl bekannt, dass bauliche Anpassungen von Zebrastreifen alleine nicht genügen, um Unfälle zu vermeiden, sondern dass das Verhalten aller Verkehrsteilnehmenden ebenfalls einen entscheidenden Einfluss hat. Doch im besagten Bereich der beiden Zebrastreifen ist die beschriebene, risikoträchtige Situation schon länger bekannt und der Handlungsbedarf für eine Optimierung gegeben. Der ideale Zeitpunkt scheint mit der bevorstehenden Sanierung des Pestalozzischulhauses gegeben, damit die Sicherheit der LangsamverkehrsteilnehmerInnen insgesamt verbessert und das Unfallrisiko für alle Verkehrsteilnehmenden reduziert werden kann.

**Es wird keine Dringlichkeit verlangt.**

Thun, 20. Januar 2012